



## Wandervorschläge zur und rund um die Fluonalp:

### Äplermagronenpfad:

Mit dem **Postauto** auf den Glaubenbielenpass:

- Abfahrt Giswil Bahnhof ca. 9.00 Uhr Ankunft 9.30 Uhr
- Abfahrt Sörenberg ca. 8.00 Uhr und 10.00 Uhr Ankunft 8.15 oder 10.15 Uhr

Die Wanderung dauert inkl. Z'nüni und Käsereibesichtigung ca. 3,5 Std. Die Wegbeschreibung finden Sie in separatem PDF.

Rückfahrt: - Richtung Giswil ab Abzweigung Brosmatt ca. 16.20 Uhr  
- Richtung Sörenberg ca ab Abzweigung Brosmatt 17.20 Uhr

Der Marsch von uns zur Haltestelle Brosmatt führt teils über den Goldgräberweg und teils über die asphaltierte Alpstrasse und dauert 1 Std. 10 Min.

Eine andere Möglichkeit zurück zur Brünigbahn zu kommen, ist über Dundelegg nach Turren – Mittelstation von der Luftseilbahn Lungern Turren – zu wandern (1 Std. 30 Min.) und mit der Seilbahn nach Lungern zu fahren. Von der Talstation sind es dann noch 15 Gehminuten durch das schöne Bergdorf zum Bahnhof Lungern.

Falls Sie das an einem Tag nicht schaffen wollen, bieten wir Ihnen die Möglichkeit im Massenlager im Schlafsack oder in unseren neuen Mehrbettzimmern mit Duvet zu übernachten, damit sie mit einem Äplerzmorgä gestärkt den Heimweg antreten können.

### Giswilerstock (300 Höhenmeter)

Der Wanderweg zum Giswilerstock als eigentlicher Aussichts- und Hausberg von Giswil liegt direkt vor Ihren Füßen, liebevoll unterhalten von dem Wegwart der Giswilerstockkreuz-Freunde, die bereits ihr 50 Jahre Jubiläum feiern durften. Zu diesem Anlass wurde sogar ein neues Kreuz errichtet!

Es ist fast ein Muss, für jeden der die Fluonalp besucht, einmal neben dem Gipfelkreuz auf 1829 M.ü.M. zu stehen.

Wanderzeit: 2 Stunden

***unser Tipp: Übernachtung im Fluonalp und Sonnenaufgang auf dem Giswilerstock  
anschliessend ein feines Äplerzmorgä vom Buffet***



## **Giswil – Sakramentswald – Fluonalp**

Giswil können sie mit dem Zug via Luzern erreichen.

Ca. 4 Std. Marschzeit - 1000 Höhenmeter

Von Giswil aus geht es dem Laidamm entlang zum Altibach und dann weiter, leicht aufwärts durch schöne Waldpartien zum Emmetti. Schon öffnet sich der Blick nach allen Seiten. Weiter geht es durch den Emmettiwald, angenehm aufwärts in den Chappeliwald zur Sakramentskappelle. Sie wurde 1767 erbaut und erinnert an einen Raub in der Pfarrkirche Lungern anno 1492 (Hostienraub). Über Äschligrad und Feldmoos weiter zum nächsten Panorama-Highlight dem Sädel. Von hier geht's nur noch abwärts zur Fluonalp.

### **Mit Seilbahnen:**

- **Brienzer Rothorn – Lungern Schönbüel – Fluonalp: 4 Std. 30 Min**

Vom Brienzer Rothorn geniessen Sie eine wunderbare Aussicht über den Brienzer See und die Berner Alpen. Ein gut gepflegter Höhenweg führt Sie nach 2 Std. 30 Min. Nach Schönbüel geht's auf gut markiertem Weg bergab weiter über Biet, Mändli, Dundelegg (oder über Sädel und Alp Schwantelen – 15 Min mehr Marschzeit), Oberes Fluonalp zur Lengeghütte, das sind wir.

Auch auf Obwaldner Seite erwartet Sie ein tolles Panorama, mit Sicht auf den Lungernsee, Sarnersee und Vierwaldstättersee, vom Pilatus über Rigi bis zum Titlis.

- **Lungern – Turren - Schönbüel – Fluonalp: 3 Std.**

Sie erreichen Lungern mit dem Zug und laufen ca. 15 Min zur Talstation Turren. Von dort aus fahren Sie mit der Seilbahn bis zur Mittelstation Turren. Die Wanderung führt über die Alpstrasse gemütlich Richtung Breitenfeld nach Schönbüel. - ca. 1.5 Std. - Der Bergweg ist etwas kürzer aber steiler. Danach führt die Wanderung, wie oben beschrieben über Biet, Mändli und Dundelegg weiter zur Fluonalp.

- **Lungern – Turren – Dundelegg–Fluonalp: 1Std. 30 Min. (1Std. 45 Min)**

Zur Mittelstation Turren wie oben. Danach führt eine asphaltierte Alpstrasse hinauf zur Dundelegg. Von dort aus gelangen Sie auf einem markierten Wanderweg direkt zur Fluonalp.

Oder Sie gehen rechts weiter Richtung Sädel. Dort erwartet Sie eine herrliche Aussicht über den Lungernsee mit den Berner Alpen sowie über den Sarnersee bis hin zu Pilatus, Rigi und Titlis. Dieser kleine „Umweg“ von ca. 15 Min lohnt sich auf jeden Fall. Bei der Alp Schwantelen vorbei gelangen Sie über eine Naturstrasse ebenfalls wieder zur Fluonalp.



### Weitere Beispiele:

1. Fluonalp – Ankehubel – Feldmos – Sädel – Schwantelen – Rieben – Fluonalp
2. Fuonalp- Brosmatt- Äschligrat- Feldmoos- Sädel- Dundelegg- Oberfluonalp- Fluonalp
3. Fluonalp – Furgge – Kringe – Fluonalp
4. Fluonalp – Mändli -Schönbüel –Turren – Fluonalp
5. Bergmändlipfad: rund um den Giswilerstock

Schöne Beschreibungen der Wanderungen finden Sie unter [www.wanderparadies.ch](http://www.wanderparadies.ch)

### ***Sie können sich nicht entscheiden?***

Übernachten sie in unserem Matratzenlager im Schlafsack oder in unseren neuen Mehrbettzimmern mit Duvet. Mit einem feinen Äplerfrühstück gestärkt geniessen Sie ausgeruht die Bergwelt und freuen sich auf die nächste Wanderung.